



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

### **Christ in den Strömen der Zeit**

#### **Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.18.132

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-9899](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-9899)

Christ in den Strömen der Zeit  
(Sittliche Akzente in einer Welt von Heute)

Einleitung :

Die Stunde zur ethischen Besinnung schlägt aus verschiedenen Gründen .

Man könnte vielleicht sagen , daß die Alarmglocken zu dieser Bedinnung in der Öffentlichkeit in den Skandalen schrillen , die seit Jahr und Tag das gesellschaftliche und politische Leben erschüttern . Wie recht hatte die Schweizerin Franziska Baumgarten , die in der Reihe "Geist und Psyche" das Buch schrieb : Demokratie und Charakter . Ohne ein gewisses Maß von sittlichem Hochstand ist das , was wir Demokratie nennen und für selbstverständlich halten , gar nicht möglich . Jedesmal , wenn die Silhouette des AKH über den Bildschirm kommt , kommt mir auch der beklemmende Gegensatz von äußerer Gigantomäe und moralischem Bankrott ins Bewußtsein . Die Alarmglocken schrillen .

Auch in der großen Welt häulen Sirenen . Der östliche und der westliche Materialismus sind in die Bankrottzone geraten . Ob es die Frage des Friedens , oder die Frage der Umwelt , die Frage des Machbaren oder die Frage der Elendszonen ist . Es heulen die Sirenen . Futurologen und Club of Rome haben schon längst darauf hingewiesen , daß die Erzählung zu ethischen Werten wichtiger sei als jene ~~xxx Fertigkeiten des Intellekts xxx~~ zum Wissen .

Es gibt auch einen unüberhörbar starken positiven Ansatz zum Sittlichen : Man trägt wieder Gemüt . Man entdeckt Bedeutung von Intimität , familiärer Atmosphäre , Herz , Heimat , usw. Und damit verstärkt sich eine wichtige Basis zum Ethischen . Der  $\beta$  Gemütsarme ist ja der Gewissenlose .

Allerdings darf man das Kind nicht mit dem Bade ausschütten . Eine reine Gefühlsethik kann in gefährliche Irrationalismen schlitern . Pflege des Gemüts schließt Entfaltung des Hausverstandes ein ( Beispiel reiner Gefühlsethik : 74 % sind gegen das Schlagen von Tieren , 50 % gegen das Schlagen von Menschen . Von einer größeren Gruppe von Friedensdemonstrierern , die lautstark Soldaten als Mörder beschimpften , waren fast 90 % für die Abtreibung . Hier sind ethische Fragen geistig offenkundig überhaupt nicht verarbeitet worden )

Die Umfrage der Ethik lautet : Was soll ich tun ? So fragen auch die Menschen Johannes den Täufer , wie die Erschütterung über sie kommt : Was sollen wir tun ?

Bei "Robert Lembkes Heiterem Beruferaten " , dem größten Dauerbrenner des Bildschirms , gibt es bekanntlich die typische Geste . So möchte ich mit diesem Bild auch das negative und positiv Aktuelle in sittlichen Haltungen bezeichnen : mit typischen Gesten :

Da fänden wir : Die Geste des Wegwerfens - und die Geste der Ehrfurcht (Scham)  
(Dankbarkeit)

Die Geste des Raffens und die Geste des Loslassens (des Verzichtes des Schenkens )

Die Geste der Abwehr und der Gleichgültigkeit und die Geste der Zuwendung ( Einfühlung , Mitleid , Mitfreude ... )

Die Geste der Faust (Aggression) und die Geste der Versöhnung  
Vielleicht auch die Geste der Hast und die Geste der Gelassenheit  
( der Geduld , des Beharrens )

Vielleicht könnte man in diese einfachen Gesten die sittlich-aktuellen Haltungen von Heute einbinden .

I. Die Geste des Wegwerfen

Literatur : Fichtle - Carl S 66 /67

Brandl S 187, Fischer-Wollpert S 102, Henz S 359 ~~K~~  
 Klomps S 36, Lersch S 253, zum Thema Scham :Illies, Zoologie  
 Schlemmer, Verlust der Intimität, LkTh K

Eine typische Geste des Wohlstands und der Verwöhnungsgesellschaft. Man hat genug, Dinge, Menschen - alles hat seinen Nutzwert. Die Technik produziert am Fließband. Ihre Produkte haben den Charakter des Unpersönlichen. Es ist entscheidend, ob ein Kind Dinge hat, an denen das Herz hängt, der alte Teddybär, der den unglücklichen Sturz ins Verderben getan hat. Der kleine Schemel, der Plastikhocker. Das handgeschnittene Gerät. Der Rentnerin, die fürs Altersheim zusammenpackt: Mit dem, was wir als "Glump" bezeichnen, bricht für sie eine Welt zusammen. Die lächerliche Schachtel mit dem Goldpapier - in der hat sie ein besonders liebes Hochzeitsgeschenk bekommen ... usw.) Kind u. Auto! Den Wegwerftyp plagen diese Dinge nicht. Gestörtes Verhältnis zu den Dingen, zur Umwelt, die stille Entwertung des Lebens, die Inflation der Sachen.

Wir haben das Wegwerfding fabriziert (siehe Wegwerfbuch!). (Fichtle Carl 66, 67) Die Wegwerfnatur, Wegwerflandschaft. Es gäbe genug stumme Zeugen der Vergangenheit: Die Sonnseite des Vintschgaus, die ehemals türkischen Gebiete, Karst, Palästina. Die HULTUNG DER VORDERGRÜNDIGEN Sofortnützung. Verantwortungslosigkeit gegenüber dem Morgen. Die Wegwerfbeziehung. Der Wegwerfmensch. Die Reduzierung der 'Sexualität auf Lust (Theater am Landhausplatz. Die Orgasmusverehrung, Die entwertung des Du zum Es. Und dabei geht es doch um die Begegnung von I c h s ! Die Wegwerffrau: Gesetzlich geschaffen. Alle Entledigungen werden erleichtert. Der staatliche Segen gilt dem Auseinander, nicht dem Zueinander. Die Wegwerffamilie. Übrigens zur Zeit Jesu gabs die gleichen Probleme: Scheidungsfrau, das berühmte Wort "häßliche Sache". Christus ist bei diesen Mätzchen auf harten Gegenkurs gegangen. Hochjubeln der "Alternativen" - Sexkommunen, wo die Kinder 5 Mamas und sechs Papis haben. Viel braucht es nicht, um den anthropologischen Unsinn zu durchschauen - bitte die Sexkommune nicht mit geordneten polygamkulturen zu verwechseln. Das Wegwerfkind. Die Embryos im Container (ebenso erschütternd wie das Ultraschallbild des sich im Mutterleib bewegenden Babys ergräufend ist). Das Wegwerfkind der zerbrechenden Ehen, das nur im Weg steht. Kinder haben z. B. in Sachen RU ein Mitsprache und Selbstbestimmungsrecht. Bei der Scheidung haben sie gar nichts zu sagen (Idee des Kinderanwalts). Der Wegwerfstaat. Die Haltung des destruktiven Schmarotzers (Student, der die Lohnsteuer von 6 Arbeitern ~~erhält~~ erhält und gleichzeitig das neueingerichtete Uni-Institut verwüstet, und dafür in keiner Weise disziplinar belangt werden darf und kann. Jeder Massenmörder kann Dr med, jeder Kindesentführer Dr paed., jeder Millionenbetrüger dr iur werden. Es gibt natürlich auch die Wegwerfreligion. Wertverbindungen bestehen kein, also weg damit. Hinter dieser Wegwerfmentalität steht immer wieder die Todsünde der ziv. Menschheit: Bruch mit Tradition.

Die Geste der Ehrfurcht

Wir kennen sie. Wir haben sie schon unzählige Male beim Kind erlebt. Beim Blick ins Mikroskop und in den Weltraum. Die Elektronenmikroskope (10.000) haben bis jetzt 200.000.000 Fotos gemacht. Wie groß ist die erfaßte Materie? Stecknadelkopf!

Die Erfahrung des Selbstverständlichen in seinem hintergründigen Wert. Was ist Ehrfurcht? Uraffekt des Menschen, des menschlichen Geistes, in dem die Tiefe der Dinge, des Menschen, des Heiligen erschlossen wird. Die Spannung des Tremendum und des Fascinosum in der Ehrfurcht. Voraussetzung für tiefere Kreativität. Die Ehrfurcht ist die Brille, mit der man den Reichtum der Wirklichkeit wahrnimmt, sie ist viel mehr als Neugierde und Wissensdurst.

Goethe: Der Mensch braucht Ehrfurcht vor dem was unter ihm ist, was neben ihm ist, was über ihm ist.

(Ach, hättet ihr doch etwas weniger gemessen und etwas mehr ~~gef~~ gefühlt!)

Unter ihm: Natur. Technik - Respekt, nicht so sehr Ehrfurcht. Primäre Naturbegegnung. Berg. Beispiel: Getreidehalm und Europabrückenpfeiler, Das Auge (der Zufall - ein Sack mit den vielen Buchstaben, die Goethes Faust ergeben).

Neben ihm: Ehrfurcht (Kant V: Objektives Gefühl, mehr als Sympathie. Materialismus zerstört die Ehrfurcht.

Was ist der Mensch, daß seiner du gedenkst!....

Über ihm: Das Gottesbild der Ehrfurcht, nicht der Null-Tarif-Gott aus dem seelischen Delikatessenladen. Die Privatreligion: Man nehme wie bei einem kalten Buffet - von jeder Weltreligion ein Scheibchen und gebe über das Ganze etwas Meditationsmayonnaise... Nein der Gott der Ehrfurcht ist der Gott der Offenbarung und des Mysteriums, über den ich nicht verfügen kann

Eng verwandt mit der Geste der Ehrfurcht ist die Geste der Scham Angeboren - das werden einige Sexforscher nicht gerne hören. Aber die Gestik des blinden Mädchens! Die Tatsache, daß es Schamgefühl überall gibt. (Der Dr. sex. hat sich nur darüber ausgelassen, daß in der jeweiligen Ausprägung das Schamgefühl in den Kulturen verschieden sei. Als ob es darauf ankäme, daß es sich ~~auf~~ in Tasmanien auf den Hintern und in Samoa auf die Kniescheiben konzentriert!?. Die Verlegenheitsgesten der Tiere. Kopfkratzen der Schimpansen. Freud: Schamgefühl ist schon vor der Erziehung da. Und: Der Verlust des Schamgefühls ist die erste Stufe zur Idiotie: Siehe Österreichischer Staatspreis! Kibbuzim-Erfahrung mit Mädchen. Wer sich nicht mehr schämen kann, ist ein moralischer Krüppel. Siehe Beamte. Illies: Große Bedeutung des Schamgefühls für die soziale Reifung, Vorfeld einer personalen Begegnung. Wichtige Voraussetzung der Personalisierung der Sexualität.

Unterschied von Schamgefühl und Prüderie: So wie Seelische Gesundheit und Neurose, wie Gesundheitsvorsorge und Hypochondrie wie Reinlichkeit und Bazillenangst.

Schamgefühl ist das Etui der Werte. Alles wertvolle bergen wir in Etuis... Brillen, Schmuckstücke, kostbare Geräte, Fotoapparate..

Die Geste des Dankens: Das Geschenkerlebnis des Daseins. Ausführung im Sinne des Skriptums für Anthropologie. Könnte auch hier eingeführt werden, besser aber beim nächsten Punkt.

Einleitung :

Die Stunde zur ethischen Besinnung schlägt aus verschiedenen Gründen .

Man könnte vielleicht sagen , daß die Alarmglocken zu dieser Bedinnung in der Öffentlichkeit in den Skandalen schrillen , die seit Jahr und Tag das gesellschaftliche und politische Leben erschüttern . Wie recht hatte die Schweizerin Franziska Baumgarten , die in der Reihe "Geist und Psyche" das Buch schrieb : Demokratie und Charakter . Ohne ein gewisses Maß von sittlichem Hochstand ist das , was wir Demokratie nennen und für selbstverständlich halten , gar nicht möglich . Jedesmal , wenn die Silhouette des AKH über den Bildschirm kommt , kommt mir auch der beklemmende Gegensatz von äußerer Gigantomachie und moralischem Bankrott ins Bewußtsein . Die Alarmglocken schrillen .

Auch in der großen Welt häulen Sirenen . Der östliche und der westliche Materialismus sind in die Bankrottzone geraten . Ob es die Frage des Friedens , oder die Frage der Umwelt , die Frage des Machbaren oder die Frage der Elendszonen ist . Es heulen die Sirenen . Futurologen und Club of Rome haben schon längst darauf hingewiesen , daß die Erzählung zu ethischen Werten wichtiger sei als jene ~~zur Fertigkeiten des Intellekts~~ zum Wissen .

Es gibt auch einen unüberhörbar starken positiven Ansatz zum Sittlichen : Man trägt wieder Gemüt . Man entdeckt Bedeutung von Intimität , familiärer Atmosphäre , Herz , Heimat , usw. Und damit verstärkt sich eine wichtige Basis zum Ethischen . Der  $\beta$  Gemütsarme ist ja der Gewissenlose .

Allerdings darf man das Kind nicht mit dem Bade ausschütten . Eine reine Gefühlsethik kann in gefährliche Irrationalismen schlittern . Pflege des Gemüts schließt Entfaltung des Hausverstandes ein ( Beispiel reiner Gefühlsethik : 74 % sind gegen das Schlagen von Tieren , 50 % gegen das Schlagen von Menschen . Von einer größeren Gruppe von Friedensdemonstrierern , die lautstark Soldaten als Mörder beschimpften , waren fast 90 % für die Abtreibung . Hier sind ethische Fragen geistig offenkundig überhaupt nicht verarbeitet worden )

Die Urfrage der Ethik lautet : Was soll ich tun ? So fragen auch die Menschen Johannes den Täufer , wie die Erschütterung über sie kommt : Was sollen wir tun ?

Bei "Robert Lembkes Heiterem Beruferaten " , dem größten Dauerbrenner des Bildschirms , gibt es bekanntlich die typische Geste . So möchte ich mit diesem Bild auch das negative und positiv Aktuelle in sittlichen Haltungen bezeichnen : mit typischen Gesten :

Da fänden wir : Die Geste des Wegwerfens - und die Geste der Ehrfurcht (Scham) (Dankbarkeit)

Die Geste des Raffens und die Geste des Loslassen (des Verzichtes des Schenkens )

Die Geste der Abwehr und der Gleichgültigkeit und die Geste der Zuwendung ( Einfühlung , Mitleid , Mitfreude ... )

Die Geste der Faust (Aggression) und die Geste der Versöhnung Vielleicht auch die Geste der Hast und die Geste der Gelassenheit ( der Geduld , des Beharrens )

Vielleicht könnte man in diese einfachen Gesten die sittlich-aktuellen Haltungen von Heute einbinden .

## I. Die Geste des Wegwerfen

Literatur : Fichtle - Carl S 66 /67

Brandl S 187, Fischer-Wollpert S 102, Henz S 359  
Klomp S 36, Lersch S 253, zum Thema Scham : Illies, Zoologie  
Schlemmer, Verlust der Intimität, LkTh K

Eine typische Geste des Wohlstands und der Verwöhnungsgesellschaft. Man hat genug, Dinge, Menschen - alles hat seinen Nutzwert. Die Technik produziert am Fließband. Ihre Produkte haben den Charakter des Unpersönlichen. Es ist entscheidend, ob ein Kind Dinge hat, an denen das Herz hängt, der alte Teddybär, der den unglücklichen Sturz ins Verderben getan hat. Der kleine Schemel, der Plastikhocker. Das handgeschnittene Gerät. Der Rentnerin, die fürs Altersheim zusammenpackt: Mit dem, was wir als "Glump" bezeichnen, bricht für sie eine Welt zusammen. Die lächerliche Schachtel mit dem Goldpapier - in der hat sie ein besonders liebes Hochzeitsgeschenk bekommen ... usw.) Kind u. Auto! Den Wegwerftyp plagen diese Dinge nicht. Gestörtes Verhältnis zu den Dingen, zur Umwelt, die stille Entwertung des Lebens, die Inflation der Sachen.

Wir haben das Wegwerfding fabriziert (siehe Wegwerfbuch!). (Fichtle Carl 66, 67) Die Wegwerfnatur, Wegwerflandschaft. Es gäbe genug stumme Zeugen der Vergangenheit: Die Sonnseite des Vintschgaus, die ehemals türkischen Gebiete, Karst, Palästina. Die HILFUNG DER VORDERGRÜNDIGEN Sofortnützung. Verantwortungslosigkeit gegenüber dem Morgen. Die Wegwerfbeziehung. Der Wegwerfmensch. Die Reduzierung der 'Sexualität auf Lust (Theater am Landhausplatz. Die Orgasmusverehrung, Die Entwertung des Du zum Es. Und dabei geht es doch um die Begegnung von i c h s! Die Wegwerffrau: Gesetzlich geschaffen. Alle Entledigungen werden erleichtert. Der staatliche Segen gilt dem Auseinander, nicht dem Zueinander. Die Wegwerffamilie. Übrigens zur Zeit Jesu gabs die gleichen Probleme: Scheidungsfrau, das berühmte Wort "häßliche Sache". Christus ist bei diesen Mätzchen auf harten Gegenkurs gegangen. Hochjubeln der "Alternativen" - Sexkommunen, wo die Kinder 5 Mamas und sechs Papis haben. Viel braucht es nicht, um den anthropologischen Unsinn zu durchschauen - bitte die Sexkommune nicht mit geordneten polygamkulturen zu verwechseln. Das Wegwerfkind. Die Embryos im Container (ebenso erschütternd wie das Ultraschallbild des sich im Mutterleib bewegenden Babys ergräufend ist). Das Wegwerfkind der zerbrechenden Ehen, das nur im Weg steht. Kinder haben z. B. in Sachen RU ein Mitsprache und Selbstbestimmungsrecht. Bei der Scheidung haben sie gar nichts zu sagen (Idee des Kinderanwalts). Der Wegwerfstaat. Die Haltung des destruktiven Schmarotzers (Student, der die Lohnsteuer von 6 Arbeitern erhält und gleichzeitig das neueingerichtete Uni-Institut verwüstet, und dafür in keiner Weise disziplinar belangt werden darf und kann. Jeder Massenmörder kann Dr med, jeder Kindesentführer Dr paed., jeder Millionenbetrüger Dr iur werden. Es gibt natürlich auch die Wegwerfreligion. Wertverbindungen bestehen kein, also weg damit. Hinter dieser Wegwerfmentalität steht immer wieder die Todsünde der ziv. Menschheit: Bruch mit Tradition.

Die Geste der Ehrfurcht

Wir kennen sie. Wir haben sie schon unzählige Male beim Kind erlebt. Beim Blick ins Mikroskop und in den Weltraum. Die Elektronenmikroskope (10.000) haben bis jetzt 200.000.000 Fotos gemacht. Wie groß ist die erfaßte Materie? Stecknadelkopf!

Das Wegwerf-  
Franktum:

01-  
6 Landchaften

